Neuapostolische Kirche
Schweiz

Gottesdienst mit Handlungen

01.03.2023

Sein markantes Dienen stellte Apostel Thomas Deubel am 1. März 2023 in der Gemeinde Aarau unter das Bibelwort aus Joh. 16, 28 «Ich bin vom Vater ausgegangen und in die Welt gekommen; ich verlasse die Welt wieder und gehe zum Vater.»
Am Ende des Gottesdienstes nahm der Apostel verschiedene Handlungen vor.



Nach dem Liedvortrag des Chores zeigte der Apostel auf, wie Jesus verheissen und in die Welt geboren wurde. Wie beim Sohn Gottes gilt für uns heute entsprechend: Wir sind Gottes Kinder. Jesus erfüllte damals Aufträge seines Vaters. Auch wir sollen unsere göttlichen Aufträge erkennen und erfüllen - den Menschen zeigen, wie Gott ist und wirkt, und das Bild der Liebe vermitteln. Ebenso sollen wir die durch Jesus mögliche Erlösung aller Menschen bezeugen.
Mit dem Auftrag «sei ein Licht für die Seelen» wies der Apostel auf die Seelen im Jenseits hin. Jesus hat Erlösung auch für sie geschaffen.
Wie Jesus damals zu seinem Vater zurück wollte, ist das auch unser Wunsch. Wir glauben an die Verheissungen Gottes und wollen ihm aus Liebe dienen.

Der in den Ruhestand tretende Priester diente nochmals in seiner grossen Liebe und Fürsorge mit. Dann wies Bischof Thomas Wihler in seinem Predigtbeitrag darauf hin, dass die Liebe das Band der Vollkommenheit und somit das Messband für unser Handeln sei.

Im Anschluss spendete der Apostel einem Kind die Gabe des Heiligen Geistes. Zu den Eltern sprach er, dass Frieden unter den Eltern zum Wohlergehen der Kinder beiträgt.

Nach der Feier des Heiligen Abendmahles versetzte der Apostel einen Priester in den Ruhestand. Anschliessend ordinierte er eine Diakonin und einen Diakon für die Gemeinde Aarau.

Der Gottesdienst wurde durch Chorgesang und Orgelbegleitung mitgestaltet.



